

Lektürekurs: Matthäusevangelium (Neuhebräisch)

Lehrperson	Prof. Dr. Jacob Thiessen, Rektor und Neutestamentler an der STH Basel
Beschreibung	<p>Das Matthäusevangelium ist das „hebräischste Evangelium“ des Neuen Testaments (nach altkirchlicher Überlieferung wurde es vom Apostel Matthäus zuerst in hebräischer Sprache geschrieben). Und es enthält die meisten Reflexionszitate aus dem Alten Testament (TANACH). Es eignet sich deshalb sehr gut für einen hebräischen Lektürekurs anhand des modernen hebräischen Neuen Testaments. Als Textgrundlage wird die Übersetzung der Israelischen Bibelgesellschaft genommen.</p> <p>Es werden ausgewählte Abschnitte des hebräischen Matthäusevangeliums gelesen und exegetisch besprochen. Dabei soll besonders auch auf den sprachlichen und inhaltlichen Bezug zum Alten Testament eingegangen werden. Dieser sprachliche Bezug zum Alten Testament eröffnet die Möglichkeit, auch inhaltliche Zusammenhänge besser zu erkennen. Zudem kann dadurch leichter erkannt werden, was für Begriffe Jesus möglicherweise in seinen hebräischen Predigten verwendet hat. Gleichzeitig werden Parallelen z. B. zur jüdischen Mischna leichter erkennbar.</p> <p>Parallel zu den biblischen Erläuterungen werden auch Parallelen und Unterschiede zwischen „Bibelhebräisch“ (Althebräisch) und Neuhebräisch besprochen. Dadurch bekommt der Teilnehmer oder die Teilnehmerin nicht nur einen besseren Einblick in die Sprache, die Mose und Jesus gesprochen haben, sondern erwirbt sich auch Grundkenntnisse der modernen hebräischen Sprache.</p> <p>Der Lektürekurs ist für alle Personen gedacht, die ihr Bibelverständnis und ihre hebräischen Sprachkenntnisse vertiefen möchten. Man kann aktiv teilnehmen in dem Sinn, dass man selbst zwischendurch einzelne Verse übersetzt. Man kann aber auch einfach «passiv» teilnehmen, indem man als Zuhörer mitmacht.</p>
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> – Die Teilnehmer haben ein vertieftes Verständnis der Botschaft des Matthäusevangeliums. – Sie haben eine vertiefte Kenntnis der (alt- und neu-)hebräischen Sprache. – Sie können Texte aus dem hebräischen Matthäusevangelium übersetzen.
Text und Wortschatz	<ul style="list-style-type: none"> – Als Textgrundlage dient die (neu-)hebräische Übersetzung der Israelischen Bibelgesellschaft (wird zur Verfügung gestellt). Es wird auch eine Datei mit dem Wortschatz (und zusätzlichen wurzelverwandten Wörtern) zur Verfügung gestellt (siehe auch https://sthbasel.academia.edu/JacobThiessen/Drafts).
Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> – Grundkenntnisse in Bibel- oder Neuhebräisch.
Zeitplan	<ul style="list-style-type: none"> – Im Frühjahr 2021 (25.02–24.06.) und im Herbst 2021 (23.09.–23.12.) am Donnerstagabend (ausser an Feiertagen) jeweils 20.00–21.00 Uhr.
Durchführung	<ul style="list-style-type: none"> – Der Lektürekurs soll via Zoom (Internet) durchgeführt werden. Somit ist eine Teilnahme weltweit möglich. Die Einheiten werden aufgezeichnet, sodass verpasste Einheiten im Nachhinein aufgearbeitet werden können.
Kosten	<ul style="list-style-type: none"> – CHF 190.–/Euro 170.– pro Semester.
Anmeldung	<ul style="list-style-type: none"> – Studiensekretariat der STH Basel (061 646 80 80; info@sthbasel.ch).